

02.–08. Mai 2022

Gemeinsam schaffen wir den Wandel

Viele Menschen in Mainfranken setzen sich mit ihren Projekten, Organisationen, Unternehmen, Kommunen und vielen weiteren Institutionen für unsere Zukunftsfähigkeit ein. Im Rahmen der ersten mainfränkischen Zukunftswocche gibt ihnen die memo Stiftung eine Bühne. Von Mitmach-Aktionen über Kindertheater, Umweltvorträgen und Unternehmer-Events – es ist für alle etwas dabei, denen die Zukunft unserer Region am Herzen liegt.

Was ist die Zukunftswoche Mainfranken?



Der Klimawandel und der Verlust der Artenvielfalt stellen uns vor nie gekannte Herausforderungen. Die Frage nach einem überzeugenden Beitrag für mehr Nachhaltigkeit bei Produkten und Dienstleistungen entscheidet heute über viele Konsumententscheidungen. Aber auch der Zweck und die Ausrichtung von Unternehmen wird mehr und mehr zum Kriterium für die Wahl des Arbeitsplatzes. Die spannende Frage ist deshalb: Wie wird sich all das auf unsere zukünftige Arbeitswelt und unser Zusammenleben auswirken?



Gemeinsam mit vielen Kooperationspartner:innen lädt die memo Stiftung an verschiedenen Orten Mainfrankens zu zahlreichen Veranstaltungen ein. Die Zukunftswoche bringt Akteur:innen aus allen gesellschaftlichen Bereichen zusammen – Initiativen, NGO's, Organisationen, Kulturakteur:innen, Kommunen, Unternehmen & Bürger:innen jeden Alters – und bietet eine einzigartige regionale Plattform, um auf eure Projekte für eine zukunftsfähige Entwicklung aufmerksam zu machen. Ihr werdet erstaunt sein über die Vielfalt und Anzahl von Aktivitäten zum Thema Nachhaltigkeit in Mainfranken – nutzt dieses Umfeld und werdet Partner:in oder Unterstützer:in der Zukunftswoche.

Wofür veranstalten wir die Zukunftswoche?



Wusstet ihr, dass nur etwa drei Prozent der Menschen mit wichtigen gesellschaftlichen Veränderungen anfangen? Der Rest zieht nach, wenn der Stein ins Rollen gebracht wurde. Mit der Zukunftswoche Mainfranken möchten wir sichtbar machen, wie vielfältig die Lösungswege zu einer enkeltauglichen Zukunft in unserer Region bereits sind. Wir möchten zeigen, wie ein zukunftsfähiger Lebensstil konkret gelingen kann und dass es Spaß macht sich für diesen Wandel einzusetzen. Das vielfältige Programm aus den Bereichen Mobilität, Ernährung, Konsum, Produktion, Energie, Bildung und Kultur macht deutlich, dass jede:r etwas finden kann, um mit Veränderungen anzufangen – ob privat oder beruflich.



Dabei wird nicht nur deutlich werden, dass wir gemeinsam die anstehenden Veränderungen überwinden können. Wir sind uns sicher, dass auch neue Freundschaften und Kooperationen entstehen, die über die Zukunftswoche hinaus Bestand haben werden. Deshalb: Lasst uns gemeinsam die Region verändern. Da die Zukunftswoche ein gemeinnütziges Event ist brauchen wir eure Unterstützung! Ob Programm-Beiträge, Sponsoring, die Bereitstellung einer Location oder den Besuch unserer Veranstaltungen, alles ist willkommen. Und – ganz wichtig: Erzählt es euren Freund:innen, Kolleg:innen und Nachbar:innen.

Wen möchten wir mit der Zukunftswoche erreichen?



Der Zuspruch für Klima-Bewegungen und auch die Wahlprogramme aller relevanter Parteien im Zuge der Bundestagswahl

haben deutlich gemacht: Die Menschen sehnen sich nach einem Aufbruchszeichen und sind bereit für gesellschaftliche Veränderungen. Mit der Zukunftswoche setzen wir ein deutliches Signal, dass der Wandel auch in unserer Region bereits begonnen hat. Die Zukunftswoche richtet sich deshalb an alle, die für Veränderungen offen und an zukunftsfähigen Lösungen interessiert sind. Mit unserem vielfältigen Programm möchten wir alle Bevölkerungsschichten und Altersgruppen von Kindern über Schüler:innen, Studierende, Arbeitnehmer:innen, Unternehmer:innen (und solche die es noch werden wollen) bis hin zu Senior:innen ansprechen.

Wir möchten die umfangreichen Aktivitäten für mehr Umweltschutz in der Region sichtbar machen und allen Menschen den Zugang ermöglichen, sich zu Fragen der Nachhaltigkeit zu informieren, sich weiterzubilden und Impulse für das eigene Handeln mitzunehmen.

Wer unterstützt uns bereits?

Zahlreiche Projekte, Unternehmen und Institutionen haben ihre Unterstützung durch Programmbeiträge bereits zugesagt. Hier seht ihr eine kleine Auswahl. Und wir werden täglich mehr...



Wie könnt ihr mitwirken?



Veranstaltung anbieten

Vielleicht tragt ihr mit euren Projekten bereits zu einer nachhaltigen Entwicklung bei? Euer

Beitrag könnte auch anderen helfen diesen Schritt zu wagen und euch bekannter machen. Vielleicht wäre eine Führung durch eure Wirkungsstätte spannend? Oder ein Workshop, eine Konferenz? Ihr seht, die Möglichkeiten sind so vielfältig wie die Projekte in Mainfranken. Ob eine oder mehrere Veranstaltungen, ob online oder vor Ort, ihr gestaltet nach euren Vorstellungen. Einziges Auswahlkriterium: Die Veranstaltung hat einen klaren Bezug zu einem der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen.

[Hier könnt ihr eure Veranstaltung hochladen](#)



Location anbieten

Für eine Veranstaltung fehlt euch leider die Zeit, eure Räumlichkeiten wären dafür aber ideal? Wir

freuen uns, wenn ihr euch bei uns meldet und anderen die Möglichkeit für eine Veranstaltung gebt.



Sponsor:in werden

Da die Zukunftswoche eine gemeinnützige Veranstaltung ist sind wir auf eure Unterstützung angewiesen! Mit eurer Investition helft ihr uns anfallende Personal- und Verwaltungskosten zu decken, Reise- und Unterbringungskosten von Akteur:innen zu finanzieren und genügend Budget für umfangreiche Werbemaßnahmen aufzubringen.



Warum es sich für euch lohnt mitzuwirken



Positionierung

Durch eure Unterstützung setzt ihr ein klares Zeichen für eine nachhaltige Entwicklung und hilft

das Thema in der Region zu verankern.



Sichtbarkeit

Durch eure Veranstaltungen oder die Bereitstellung eurer Location werden Besucher:innen der Zu-

kunftswoche auf euch aufmerksam und ihr können neue Zielgruppen erschließen.



Erhöhte Medienpräsenz

Durch die Medienpräsenz in regionalen und überregionalen Medien werden mehr Menschen auf

eure Projekte, Organisationen und Initiativen aufmerksam.



Neue Kontakte

Ihr werdet erstaunt sein, wer sich alles an der Zukunftswoche beteiligt. Eine gute Gelegenheit um

euer Netzwerk zu erweitern und neue Freundschaften zu schließen.



2.-8. Mai 2022

ZUKUNFTSWOCH

Nachhaltigkeit in Mainfranken

Wer steht hinter der Zukunftswoche?

Die Zukunftswoche wird veranstaltet durch die gemeinnützige memo-Stiftung aus Greußenheim und hat keine Gewinnerzielungsabsicht. Initiator ist der Stifter und Vorstandsvorsitzende der Stiftung, Jürgen Schmidt, bis zum Jahr 2011 Sprecher des Vorstandes der memo AG und heute ihr Aufsichtsrat. Er hat das Preisgeld des „Deutschen Umweltpreises“ als Startkapital in die Stiftung eingebracht und kümmert sich um die Gesamtkoordination und Organisation der Veranstaltung.



Jürgen Schmidt

Initiator

✉ j.schmidt@memo-stiftung.de

Wer steht hinter der Zukunftswoche?

Im Veranstaltungsteam wird Jürgen Schmidt federführend unterstützt durch Achim Knöchel (Netzwerk- & Events), Kathrin Königl (Kommunikation & Gestaltung) sowie Claudia Silber (Presse- & Öffentlichkeitsarbeit).



Achim Knöchel

Netzwerk & Events

✉ a.knoechel@memo-stiftung.de



Kathrin Königl

Kommunikation & Gestaltung

✉ k.koenigl@memo-stiftung.de



Claudia Silber

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

✉ c.silber@memo-stiftung.de

Wer sind unsere bisherigen Kooperationspartner:innen?

Unterstützt wird die memo-Stiftung durch zahlreiche Initiativen und Organisationen: Die Agenda 21-Beauftragten und die Umweltstation der Stadt Würzburg, der BVMW, das Landratsamt Kitzingen, das Bergwaldprojekt und viele weitere Institutionen, Einzelpersonen und Unternehmen.

Möchtet auch ihr Kooperationspartner:in der Zukunftsswoche Mainfranken werden und uns dabei unterstützen die Idee weiterzutragen? Wir freuen uns wenn ihr euch bei uns meldet:

✉ zukunftswoche@memo-stiftung.de



Welche Sponsoring-Modelle gibt es?

Hauptsponsor:in

(max. 3 Partner:innen)

Auf Anfrage

Goldsponsor:in

3.000 €
(netto)

Unterstützer:in

800 €
(netto)

Mit eurem Beitrag unterstützt ihr uns beispielsweise bei der Finanzierung...

... unseres Teams für die Veranstaltungsorganisation, der Reise- und Unterbringungskosten der Akteur:innen und umfangreicher Werbemaßnahmen in der Region.

... einer Teilzeitstelle für Kommunikationsdesign und der Bereitstellung einer professionellen Veranstaltungsoftware.

... von Mitarbeitenden bei der Organisation und laufenden Kosten.

Meldet euch für weitere Informationen gerne bei Kathrin König!

✉ k.koenigl@memo-stiftung.de

**Danke, dass ihr
uns unterstützt!**



2. - 8. Mai 2022

ZUKUNFTSWOCHE
Nachhaltigkeit in Mainfranken

www.zukunftswocche-mainfranken.de